Moordetektive im Götzner Moos



Moordetektive im Götzner Moos © Anna Waibel

Im Projekt Moordetektive lernen Schülerinnen und Schüler ausgewählte Biotope in ihrer Gemeinde kennen und beobachten die Entwicklung der Tier- und Pflanzenwelt. In diesem Jahr nahm das BORG Götzis teil. Schülerinnen und Schüler erkundeten mit ihrem Biologielehrer Stefan Flatz, Anna Waibel, MSc, Ökologie Institut und weiteren ExpertInnen die Gebiete Mösle und Schubbas.

Zum Abschluss des Moordetektive-Projektes am BORG Götzis durften die Moordetektive eine spannende Exkursion ins Götzner Moos unternehmen. Beim Götzner Moos handelt es sich um ein sehr wertvolles Hochmoor und um Vorarlbergs erstes Hochmoor-Renaturierungsprojekt. Bianca Burtscher vom Naturschutzbund Vorarlberg hat den Moordetektiven spannende Details zu den Bewohnern des Moores und zum Vorzeigeprojekt Hochmoor-Renaturierung erzählt. Auch typische Moorbewohner wie der fleischfressende Sonnentau oder das Wollgras konnten live bestaunt werden. Beim Abschlussquiz haben die Moordetektive bewiesen, dass sie echte Moor-Profis sind. Trotz letzter Schulwoche und Hitze war der Spaß bei der Sache sichtbar. Ein gelungener Abschluss für alle Beteiligten!

Weitere Infos zum Götzner Moos und zum Interreg-Projekt "Nachhaltiges Moormanagement" finden Sie hier.